Peter Böhm und Michael Klaffka schwimmen Rekorde

Schwimmen: 26 Vereine aus dem In- und Ausland beim Weihnachtskriterium

Marburg. Mit Topzeiten beendeten die Starter der 26 Vereine das Jahr beim 32. Internationalen Weihnachtskriterium des Marburger Schwimmvereins im Europabad.

von Lydia Pohl

Mit 81 Schwimmern und 300 Starts sorgte der ausrichtende MSV nicht nur für das größte Kontingent, sondern auch für die besten Leistungen.

Zunächst verbesserte der "alte Hase" Peter Böhm seinen eigenen Vereinsrekord über 100 Meter Rücken auf 1:03,80 Minuten, ehe er über 100 Meter Schmetterling als einziger in 0:59,76 Minuten unter der Minuten-Schallmauer blieb.

Im vorletzten Wettkampf des Tages schraubte auch Michael Klaffka seinen Bezirksrekord über 50 Meter Brust auf 0.30,90 Minuten und blieb damit erstmals unter 31 Sekunden.

Dass die jüngeren Schwimmer auch einmal Rekorde schwimmen werden, deuteten sie mit ihren teilweise deutlich verbesserten Zeiten an.

So schwamm Johannes Klotz (Jahrgang 88) bei seinem ersten Start über 50 Meter Schmetterling 0:40,71 Minuten und sicherte sich damit Silber.

Zum ersten Mal unter 40 Sekunden über 50 Meter Freistil blieben Theresa Diehl und Leonard Pohl (beide Jahrgang 90). In der Staffel hatte Leonard in 0:39,08 Minuten die Nase vor Theresa (0:39,81) vorn.

Jan Müller (Jahrgang 89) vergoldete viele seiner Starts. Seinen größten Triumph feierte er über 100 Meter Schmetterling



Die Mannschaft des Marburger Schwimmvereins gewann mit starken Leistungen die Teamwertung beim Internationalen Weihnachtskriterium vor Almelo und Göttingen. Foto: Privat

mit dem ersten Sieg über seinen größten Konkurrenten Tobias Hösel.

Zahlreiche Bestzeiten gab es für Lisa Krane, Stefanie Rein, Daniela Lemmer, Jonas Schäfer, Christian und Joachim Weber, Frederik Schneider und Julius Schultheiß in den Jahrgängen 1986 und 1985.

Erste Wettkampferfahrungen sammelten Isabell Zahrt, Marie-Christine Opitz und Niklas Hampe (alle Jahrgang 91). Ihr Talent in den Jahrgängen 198791 unterstrichen Alina Henkeler, Sabrina Lehmann, Katharina Seibert, Victoria Knoll, Daniela Weiss, Dennis Müller, Marius und Moritz Schneider, Nils Krane, Jan-Dominik Korus, Susanne Peter, Christoph Henseling und Desiree Opitz.

Viele Bestzeiten und Medaillen holte sich auch der VfL Marburg mit seiner kleinen, aber ausgesuchten Mannschaft. Überzeigende Leistungen erzielte Johanna Deutsch (Jahrgang 86), die für ihre Leistung über 100 Meter Lagen einen Ehrenpreis erhielt.

Stark verbessert haben sich Marcel Brandt (Jahrgang 85) sowie Anja, Gregor und Alexender Goldach, und auch Kai Höfer (Jahrgang 90) schwamm weit vorne mit.

Sonja Müller, Mirja Wilhelm ind Benjamin Fink (alle Kirchhain), sowie Sabine Caroline Opper (beide Wetter) vertraten ihre Vereine mit guten Zeiten und holten sich ebenfalls einige Medaillen.